



3. September 2018

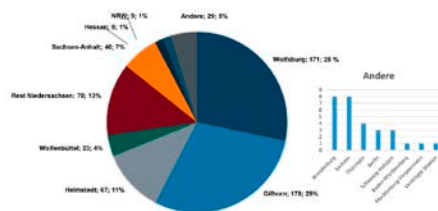
## Bei Volkswagen in Wolfsburg beginnen 604 Frauen und Männer mit Berufsausbildung und dualem Studium

- Volkswagen begrüßt Berufseinsteiger in Volkswagen Arena
- Auszubildende kommen aus 10 Bundesländern und aus USA
- Rund 35,8 Prozent der Nachwuchskräfte sind Frauen
- Fast jeder 4. Neueinsteiger absolviert ein duales Studium

Wolfsburg – Ausbildungsstart 2018: Bei Volkswagen in Wolfsburg haben heute 604 Berufseinsteiger ihre duale Berufsausbildung oder ihr duales Studium begonnen. Die 216 Frauen und 388 Männer erlernen einen von 5 kaufmännischen oder 15 technischen Berufen oder absolvieren einen von 10 dualen Studiengängen. 138 Nachwuchskräfte haben sich den Bachelor-Abschluss an einer Hochschule zum Ziel gesetzt. Rund 35,8 Prozent der Berufsneulinge im Wolfsburger Volkswagen Werk sind Frauen.



Ausbildungsstart 2018: Auszubildende und Dual Studierende nach Herkunftsorten, Landkreisen und Bundesländern



Neue Auszubildende und Dual Studierende (Standort Wolfsburg): 604



Ausbildungsstart 2018 bei Volkswagen in Wolfsburg

Die 604 neuen Berufseinsteiger nach Herkunftsorten

Die Gruppe der Fachinformatiker und Elektroniker für Automatisierungstechnik (138) stellt bei den Technik-Berufen die meisten Berufsanfänger, es folgen die Kraftfahrzeugmechatroniker (82) sowie die Industriemechaniker und Mechatroniker (jeweils 48). Bei den kaufmännischen Berufen sind die Industriekaufleute (54) sowie die Kaufleute für Büromanagement (36) die stärksten Auszubildendengruppen.

Fast drei Viertel des neuen Auszubildenden-Jahrgangs 2018 am Standort Wolfsburg kommen aus der Region: aus Wolfsburg (171) sowie aus den benachbarten Landkreisen Gifhorn (178), Helmstedt (67) und Wolfenbüttel (23). Die neuen Auszubildenden und dualen Studenten kommen aus insgesamt zehn Bundesländern. Ein dualer BWL-Student kommt aus Herndon, Virginia (USA), wo ein Elternteil bei der Volkswagen Group of America arbeitet.

### Pressekontakt

#### Volkswagen Kommunikation

Hans-Rüdiger Dehning  
Personal und Soziales  
Tel: +49 5361 9-77173

[hans-ruediger.dehning@volkswagen.de](mailto:hans-ruediger.dehning@volkswagen.de)



#### Mehr unter

[volkswagen-newsroom.com](http://volkswagen-newsroom.com)



Bundesweit starten heute bei Volkswagen 1.522 junge Frauen und Männer ihre Berufsausbildung oder ihr duales Studium. Die Berufseinsteiger nach Standorten: **Wolfsburg: 604, Hannover: 199, Kassel: 199, Emden: 119, Braunschweig: 111, Zwickau: 109, Salzgitter: 102, Osnabrück: 40, Chemnitz: 33, Gläserne Manufaktur Dresden: 6.**

Ausbildungsstart ist heute auch bei vier zu Volkswagen gehörenden Gesellschaften: bei **Sitech Sitztechnik** (mit zehn Auszubildenden in vier Berufen, darunter zwei duale Maschinenbau-Studenten und einen in International Business Administration), bei **Volkswagen Immobilien** (mit drei Immobilienkauffrauen und einer dualen Bachelor of Arts Real Estate-Studentin) sowie bei **Volkswagen R** (mit zwei Auszubildenden zu Industriekaufleuten und einem dualen BWL-Studenten). **Volkswagen Financial Services** hat 44 Nachwuchskräfte in vier Berufen und fünf Studiengängen neu an Bord genommen.

## Statements von vier neuen Auszubildenden und Studenten:

**Chantal Dykierrek (18)** aus Wolfenbüttel, Auszubildende zur Elektronikerin für Automatisierungstechnik (EAT), zuvor Technikantin bei Volkswagen in der Umweltabteilung der Lackiererei Wolfsburg:

*„Das Niedersachsen-Technikum hat mein Interesse für Elektronik und meine Begeisterung für Volkswagen geweckt. Die EAT-Ausbildung verbindet Theorie und Praxis perfekt. Auf's Programmieren und die Arbeit an Robotern freue ich mich besonders. Ich hatte nie Bedenken, in einem ‚Männerberuf‘ einzusteigen. Nur, weil jemand ein Mann ist, macht er seine Sache ja nicht automatisch besser als ich.“*

**Jonadab Sritharakumar (20)** aus Herzberg (Landkreis Göttingen), Auszubildender zum Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung:

*„Während des Abiturs habe ich mich intensiv mit Fachinformationsverarbeitung und Programmierung beschäftigt. Das fiel mir von Anfang an leicht und macht mir Spaß. Bei einer Berufsinformationsveranstaltung an meiner Schule wurde ich auf Volkswagen als Ausbilder und Arbeitgeber aufmerksam. Nun werde ich in der Ausbildung mein Bestes geben, denn ich will danach übernommen werden und mich im Unternehmen weiterentwickeln.“*

**Tini Stark (18)** aus Zwickau (Sachsen), duale Studentin, verbindet das Fahrzeugbau-Studium (HAW Hamburg) mit Semesterferien-Praxiseinsätzen bei Volkswagen:

*„Ich habe immer schon gern gebastelt und geschraubt. Das Fahrzeugbau-Studium passt darum perfekt zu mir. Ich kann mir gut vorstellen, irgendwann mit dem Bachelor-Abschluss in der Tasche wieder nach Zwickau zu gehen und Volkswagen dort mit meinem Wissen und Können bei zukünftigen Entwicklungen zu unterstützen.“*



**Edgar Baal (18)** aus Wolfsburg, dualer Student der Elektro- und Informationstechnik (Ostfalia Wolfenbüttel) in Kombination mit der Ausbildung zum Elektroniker für Automatisierungstechnik:

*„Nach einem Schülerpraktikum bei Volkswagen wusste ich: Da will ich hin! Technik hat mich schon immer begeistert. Im dualen Studium lerne ich nicht nur Theorie, sondern werde das gelernte Wissen bei Volkswagen in der Praxis anwenden und umsetzen.“*

## Fotohinweise:

Aktuelle Fotos vom Ausbildungsstart an allen zehn Volkswagen Standorten stehen ab 16 Uhr sukzessive zum Download bereit unter [www.volkswagen-newsroom.de](http://www.volkswagen-newsroom.de).

Das Foto oben links zeigt die neuen Wolfsburger Berufseinsteiger von Volkswagen bei der Begrüßung in der Volkswagen Arena durch Andrea Witte, Leitung Personal Ausbildung und Duales Studium am Standort Wolfsburg (links am Golf GTI Next Level, Beifahrerseite), sowie Gerardo Scarpino, Betriebsrat und Vorsitzender des Bildungsausschusses, Werk Wolfsburg, Christoph Görtz, Leiter Berufsausbildung am Standort Wolfsburg (rechts und links am neuen T-Roc), und Felina Boder, Jugend- und Auszubildendenvertretung (vorne, ganz außen rechts). Die Fahrzeuge im Vordergrund sind das neueste Volkswagen Produkt, der neue T-Roc\* (l.), und der Golf GTI Next Level\*\* (r.), den 15 Auszubildende von Volkswagen und Sitech nach eigenen Vorstellungen entworfen, entwickelt und aufgebaut haben. Das unverkäufliche GTI-Unikat haben die Nachwuchskräfte aus acht Berufen im Mai beim GTI-Treffen am Wörthersee (Österreich) vor Zehntausenden Autofans vorgestellt.

\* T-Roc Style 4MOTION 2,0 I TDI 110 kW (150 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,8-6,7 / außerorts 5,1-5,0 / kombiniert: 5,7 – 5,6; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 149-147 g/km; Effizienzklasse B (Angaben nach NEFZ).

\*\* Studie.

---

## Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2017 hat Volkswagen rund 6,23 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 198.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.